

ACHTfach! ^{Magazin}

Samtgemeinde Scharnebeck

Nr. 68



Oktober 2026

Aus dem Inhalt:

Terminkalender	S. 2
Samtgemeinde Scharnebeck	S. 2
Aktuelles Gemeinde Brietlingen	S. 8
Aktuelles Gemeinde Hittbergen	S. 9
Aktuelles Gemeinde Hohnstorf	S. 12
Aktuelles Gemeinde Lüdersburg	S. 13
Aktuelles Gemeinde Rullsdorf	S. 14

Zeitung nicht erhalten?
Bei Problemen mit der Zustellung
durch die Deutsche Post wenden Sie
sich bitte an Ihren Postzusteller.

Hörladen[®]

Alles für dein Ohr

Inhabergeführter Meisterbetrieb

Bardowicker Str. 16B | Scharnebeck

Telefon: 04136 / 911 99 33

Mo. - Fr.: 9:00 Uhr - 12:30 Uhr

Mo., Di., Do.: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr



**Parkplätze direkt
vor der Tür**



**Barrierefreier
Zugang**



**Kostenloses
Probetragen**



**Kostenloser
Hörtest**



**Fremdgeräte-
service**



**Zubehör für
Hörgeräte**



**Gehörschutz für
alle Anwendungen**



**Hörgeräte von zuzah-
lungsfrei bis Premium**

**NEU: LÄNGERE
ÖFFNUNGSZEITEN**





Veranstaltungskalender

Oktober

Mo., 19.10., BeWuKla- Bewegung und Klang Artlenburg, Gemeindehaus St. Nicolai, 15:00-16:00
Fr., 23.10., Laternenumzug Hohnstorf/Elbe, Treffpunkt Grundschule, 17:30
Fr., 23.10., Laternenumzug Rullstorf, Feuerwehrhaus, 18:30
Fr., 23.10., Laternenumzug Echem, Feuerwehrhaus, 19:00
Sa., 24.10., Flohmarkt Brietlingen Reihersee
Sa-So., 24.-25.10., Scharnebecker Reitturnier: Halloween-Dressurturnier bis Kl. S, Reitanlage, ganztägig
So., 25.10., Öffentliche Führung am Schiffshebewerk Scharnebeck, Anmeldung: info@schiffshebewerk-scharnebeck.de, 11:00
So., 25.10., Sonntagskonzert Alina Sebastian + Vernissage GradeMalAtelier, Domäne Scharnebeck, 11:15-14:00
Sa., 31.10., Öffentliche Führung am Schiffshebewerk Scharnebeck, Anmeldung: info@schiffshebewerk-scharnebeck.de, 14:00
Sa., 31.10., Halloween Kids Event Scharnebeck Touristinformation, 14:30-18:30 **S. 5**
Sa-So., 31.10.-01.11., Halloween-Turnier: Dressur bis S* Scharnebeck, Reitanlage Scharnebeck, ganztägig

November

Fr., 06.11., 3. Kreativforum TiKoPLUS: Azubis im Fokus, LBZ, Echem, ganztägig
Sa., 07.11., Flohmarkt Brietlingen Reihersee
So., 08.11., Regionalgottesdienst, St. Marien Scharnebeck, 10:00

So., 08.11., TanzCafé Scharnebeck, Domäne Scharnebeck, 14:30-17:15
Mi., 11.11., Planung Lebendiger Adventskalender Hittbergen, Feuerwehrhaus, 19:00
Do., 12.11., Schifffahrt zum Schiffshebewerk mit 2-maliger Durchfahrt Artlenburg, Fahrgastanleger, Fahrgastschiff Lüneburger Heide, 13:40
Sa., 14.11., RepairCafé Scharnebeck, Rathaus, 14:00-16:00
Sa., 14.11., Laternenumzug Scharnebeck, Schützenplatz, 17:00
Sa., 14.11., Laternenumzug Jürgenstorf, Feuerwehrhaus, 17:00
So., 15.11., Gottesdienst zum Volkstrauertag, St. Marien Kirche Scharnebeck, 10:00
So., 15.11., Öffentliche Führung am Schiffshebewerk Scharnebeck, Anmeldung: info@schiffshebewerk-scharnebeck.de, 11:00
So., 15.11., Volkstrauertag/Kranzniederlegung am Ehrenmal Brietlingen, 11:30
Di., 17.11., Tanzkreis Scharnebeck, Gemeindehaus St. Marien, 10:00-11:30
Mi., 18.11., Andacht zum Buß- und Betttag Scharnebeck, St. Marien Kirche, 19:00
Sa., 21.11., FEELING GOOD Hohnstorf/Elbe
So., 22.11., Gottesdienst am Ewigkeitssonntag Scharnebeck, St. Marien Kirche, 10:00
Fr-So., 27.-29.11., Julemarkt, Wikinger-Weihnachtsmarkt, Artlenburg Mühle
So., 29.11., Gottesdienst zum 1. Advent Scharnebeck, St. Marien Kirche, 18:00

Kostenfreie Energieberatung in Scharnebeck

Die Samtgemeinde Scharnebeck bietet in Kooperation mit der Energieberatung der Verbraucherzentrale Niedersachsen zwei Termine für eine unabhängige Energieberatung für Privathaushalte an. An den Beratungstagen Donnerstag, 29.10.2026, und Donnerstag, 12.11.2026, jeweils von 14:00 bis 17:45 Uhr, haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich kostenfrei und unabhängig zu Fragen rund um das Thema Energie beraten zu lassen. Die Beratungen finden im Rathaus der Samtgemeinde Scharnebeck, Marktplatz 1, 21379 Scharnebeck, statt. Als produkt- und anbieterneutraler Energieberater im Auftrag der Energieberatung der Verbraucherzentrale Niedersachsen steht Dipl.-Bauing. Udo Irmer den Bürgerinnen und Bürgern für Fragen rund um das Thema Energie zur Verfügung. Wer energetische Sanierungsmaßnahmen an seinem Haus oder seiner Wohnung durchführen möchte, muss viele Entscheidungen treffen. In einem etwa 45-minütigen Beratungsgespräch erhalten Interessierte Informationen zu Sanierungsmöglichkeiten, zur Heizungsanlage, zur Gebäudehülle, zum Einsatz erneuerbarer Energien sowie zu aktuellen Fördermöglichkeiten. Hilfreich ist es, aussagekräftige Unterlagen zum Gebäude oder zur Wohnung mitzubringen. Carl Sasse, Klimaschutzmanager

Termine können unter folgenden Rufnummern vereinbart werden:

- Samtgemeinde Scharnebeck Zentrale: 04136 907-0
- Carl Sasse, Klimaschutzmanager: 04136 907-7317

der Samtgemeinde Scharnebeck, begrüßt das zusätzliche Beratungsangebot: „Entscheidungen für eine neue Heizung, Sanierungsmaßnahmen am Gebäude oder den Einsatz von Solarenergie wirken oft über Jahrzehnte. Umso wichtiger ist es, sich frühzeitig unabhängig und fachkundig beraten zu lassen.“ Eine vorherige Terminvereinbarung ist erforderlich. Neben der persönlichen Beratung vor Ort bietet die Energieberatung der Verbraucherzentrale auch Online-Vorträge, telefonische Beratungen und Beratungen am Gebäude an. Die Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Weitere Informationen gibt es unter: **verbraucherzentrale-energieberatung.de und bundesweit kostenfrei unter 0800 809 802 400**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Carl Sasse

Samtgemeinde Scharnebeck



Samtgemeinde Scharnebeck
Marktplatz 1, 21379 Scharnebeck,
Tel. 04136 907-0, Fax 907-35,
rathaus@scharnebeck.de

www.scharnebeck.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:00-12:00 Uhr,
Do. auch 14:00-18:00 Uhr

Seniorenbeauftragte Diana Röttger-

Teesalu, tel. Kontaktaufnahme montags,
dienstags u. freitags von 16:30-18:30 Uhr
Tel. 0160 8555891, diana.rt@gmx.net

Renten- u. Gleistellungsbeauftragte

Susanne Burmester, Tel. 04133 3930,

burmester.brietlingen@web.de

Sprechen Sie ggfs. auf den AB.

Schiedsfrau Anke Ahlf, Tel. 04133 4008771

Stellvertretung: **Frank Büntig**,

Tel. 04139 696469

Notfallnummern

Polizei-Notruf Tel. 110

Feuerwehr/Rettungsdienst Tel. 112

Rettungswagen Tel. 04131 19222

Polizeistation Scharnebeck, Hülensberg 12,
21379 Scharnebeck, Tel. 04136 900-590

Klinikum Lüneburg, Tel. 04131 77-0

E.ON Avacon AG Lüneburg,

Störungsannahme Strom

Tel. 0800 0282266

Störungsannahme Gas und Wasser

Tel. 0800 4282266

Wasserbeschaffungsverband Elbmarsch,

Wasserwerk Adendorf, Tel. 04131 9801-0

Abwasserstörungen (24 Std.),

SG Scharnebeck, Tel. 0171 7323087

Impressum

Herausgeber, Verlag und Druck:
Druckerei Schlüter, Inh. Andreas Schlüter,
An der Ziegelei 7, 21368 Dahlenburg, Tel. 05851 97960-0,
info@ihr-drucker.com, www.ihr-drucker.com

Gesamtleitung: Andreas Schlüter, Tel. 05851 97960-0

Redaktion, Gesamtgestaltung und Anzeigen: Anja Findler,
Tel. 05851 97960-12, redaktion@achtfach.ihr-drucker.com

Redaktion: SG Scharnebeck, Tel. 04136 907-7500,
tourismus@scharnebeck.de

Erscheinungsweise: 5x jährlich (März, Mai, Aug., Okt., Dez.)

Auflage: 7.000

Verteiler: Kostenlos als POSTAKTUELL an alle Haushalte

ISSN 2749-8026

Es gilt Anzeigenpreisliste 2026

Titelfoto: „Herbsthütte Herbst Natur Landschaft Hochformat“, von

Ludmila Chernenko, Nr. 442657075, https://stock.adobe.com/de/
Beiträge externer Autoren geben nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion wieder.

Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen meint die gewählte
Formulierung stets die Geschlechter und Geschlechtsidentitäten. Aus
Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir im Text nur eine
Form. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine
Haftung übernommen. Ein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung be-
steht nur bei kostenpflichtigem Vertragsabschluss. Mit Annahme des
Manuskripts gehen das Recht zur Veröffentlichung sowie die Rechte
zur Vergabe von Nachdruckrechten und zur elektronischen Speiche-
rung in Datenbanken an den Verlag über. Jede Verwertung außerhalb
der, durch das Urheberrechtsgesetz festgelegten, Grenzen ist ohne Zu-
stimmung des Verlags unzulässig. In der unaufgeforderten Zusendung
von Beiträgen und Informationen an den Verlag liegt das jederzeit
widererrückliche Einverständnis, die zugesandten Beiträge bzw. Informa-
tionen in Datenbanken einzustellen, die vom Verlag geführt werden.
Die Redaktion behält sich das Recht zur Kürzung von Beiträgen vor. Das
Magazin und alle in ihm enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildun-
gen sind urheberrechtlich geschützt. Für uns zur Verfügung gestellte
Layouts, Fotos, Grafiken und sonstige Vorlagen wird das Copyright
beim Auftraggeber vorausgesetzt.

Grußwort des Samtgemeindebürgermeisters



Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Samtgemeinde Scharnebeck,

zunächst möchte ich mich bei Ihnen für das in mich gesetzte Vertrauen recht herzlich bedanken, mit dem Sie mir ein, für mich überraschendes, Wahlergebnis bei der Wahl zum Samtgemeindebürgermeister präsentiert haben. Bei einer solchen Direktwahl mit drei Bewerbern/innen, rechnet man natürlich mit einer Stichwahl. Dass dies nicht nötig war, hat mich natürlich sehr gefreut. Mit diesem Votum werde ich mich selbstverständlich auch in den nächsten Jahren engagiert für unsere Samtgemeinde und unsere Mitgliedsgemeinden einsetzen und unsere Projekte zur Fortentwicklung unserer Region vorantreiben. Ganz herzlich danke sage ich aber auch all denen, die an den Wahlsonntagen bis tief in die Nacht in den Wahllokalen und den Briefwahlvorständen lange ausgehalten haben und die Abwicklung der Kommunalwahl mit der Auszählung der Ergebnisse sehr professionell erledigt haben.

Natürlich standen die letzten Wochen und Monate für viele ganz im Zeichen dieser Kommunalwahlen, die Projekte der Samtgemeinde gingen derweil aber natürlich weiter. So feierte die Samtgemeindefeuerwehr ihren Gemeindefeuerwehrtag am 22.08.2026 in Jürgenstorf. An dieser Stelle danke ich der Freiwilligen Feuerwehr Jürgenstorf für die tolle Vorbereitung und Durchführung des Feuerwehrtages, die gleichzeitig ihr 130-jähriges Bestehen feierte und das 30-jährige Bestehen ihrer Jugendfeuerwehr zusammen mit Barförde und Hittbergen, der sogenannten Jugendfeuerwehr Ba-Hi-Jü (Barförde-Hittbergen-Jürgenstorf). In der Feuerwehr gab es auch wieder ein neues Einsatzfahrzeug, einen Gerätewagen-Logistik

(GW-Logistik). Er ersetzt den bisherigen Rüstwagen in der Feuerwehr Scharnebeck und wird vornehmlich bei Hilfeleistungseinsätzen eingesetzt. Ein langer Wunsch unserer Feuerwehren konnte auch umgesetzt werden. So steht seit einigen Wochen am Feuerwehrhaus Hohnstorf ein Feuerwehr-Übungsturm. Über mehrere Etagen und mit einer Gesamthöhe von 12 m bietet er unseren Feuerwehren verschiedene Übungs- und Ausbildungsmöglichkeiten, wie Abseilen, Anleiten, Höhenrettung, Tiefenrettung oder Löschangriff mit Schlauchpaketen über mehrere Stockwerke. Und eine weitere Investitionen in unsere Feuerwehren wird gerade umgesetzt: der Neubau der Feuerwehr Boltersen. Nach den Erdbauarbeiten laufen gerade die Rohbauarbeiten des neuen Gebäudes.

Ein neues Fahrzeug gab es kürzlich auch für die Samtgemeindeverwaltung und zwar ein neues Dörferbusfahrzeug. Bereits seit 2017 betreibt die Samtgemeinde damit einen kommunalen Fahrdienst. Der allseits gut bekannte blaue Kleinbus wurde nun durch ein Neufahrzeug ersetzt. Künftig fährt der Dörferbus in weiß durch die Samtgemeinde für die Fahrten des kommunalen Fahrdienstes und kann, wie bisher auch, von gemeinnützigen Vereinen für Vereinszwecke ausgeliehen werden.

Ein ebenfalls langer Wunsch der Samtgemeinde und der Gemeinde Hittbergen und Lüdersburg ist die Verlängerung des Radweges von Jürgenstorf nach Lüdersburg. Allein der Wille der Samtgemeinde und der Gemeinde Hittbergen und Lüdersburg reichten dem Land Niedersachsen für eine Landesförderung nicht aus. Weiter erwartete man in Hannover eine Bürgerinitiative, die erkennen lassen sollte, dass der Radweg auch in der Bevölkerung gewollt ist. Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Jürgenstorf, unter

der Leitung des Vorsitzenden Dennis Mahnecke übernahm dankenswerter Weise diese Rolle der Bürgerinitiative und versicherte nochmals den Wunsch

der Region nach diesem Radweg. Nun haben die Samtgemeinde und der Förderverein endlich die Anerkennung für den Bau des Radweges vom Wirtschaftsminister Herrn Tonne erhalten und damit auch die Zusage, dass das Land den Bau fördern wird. Das Projekt kann also fortgesetzt werden.

Und dann hat der Samtgemeinderat eine grundsätzliche Entscheidung zum Ausbau aller unserer Grundschulstandorte getroffen. Auf der Grundlage von Vorplanungen für alle Grundschulen können nun die ersten Bauanträge für die Schulerweiterungen vorbereitet werden. Wie eingangs erwähnt, prägte die letzte Zeit die Kommunalwahl und nun ist es die Vorbereitung der neuen Wahlperiode. Dem neuen Samtgemeinderat werden insgesamt 29 Ratsfrauen und Ratsherren angehören. Zusammen mit mir als ebenfalls stimmberechtigtes Mitglied des Rates beträgt die Gesamtzahl der Mandate dann 30. Der Samtgemeinderat konstituiert sich hierzu in seiner ersten Sitzung in der neuen Wahlperiode am Mittwoch, 04.11.2026 um 19:30 Uhr im Schützenhaus Echem. Seien Sie gern dabei, wenn der neue Samtgemeinderat dann seine Ratsarbeit startet.

Bis dahin wünsche ich Ihnen erste schöne Herbsteindrücke.

Ihr Samtgemeindebürgermeister
Laars Gerstenkorn



Foto: SG Scharnebeck



Laternenumzüge innerhalb der Samtgemeinde von den Feuerwehren

23.10.2026 Rullstorf

18:30 Uhr, Feuerwehrhaus

23.10.2026 Echem

19:00 Uhr, Feuerwehrhaus

14.11.2026 Scharnebeck

17:00 Uhr, Schützenplatz Scharnebeck

14.11.2026 Jürgenstorf

17:00 Uhr, Feuerwehrhaus

Bild KI generiert

Jetzt Zukunftskino: Auracast™

Einzigartige Filmserlebnisse.
Auracast überträgt den Sound
direkt in Ihr Hörsystem.*

HÖR. SCHMIEDE.
Hörgeräte. Handwerk. Leidenschaft.

Bardowicker Straße 18
21335 Lüneburg
04131-8849379
www.hoerschmiede.de

Belton

* Nur mit entsprechendem Auracast-Sender möglich.
© 2026 GN Hearing A/S. Alle Rechte vorbehalten. Beltone ist eine Marke von GN Hearing A/S. Die Bluetooth-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken im Besitz von Bluetooth SIG, Inc. Die Auracast-Wortmarke und -Logos sind Marken im Besitz von Bluetooth SIG, Inc.

AURACAST
A BLUETOOTH TECHNOLOGY

Jetzt kostenlos Probe tragen!

Kleiner Seniorenausflug – Nr. 2



Wieder ein großer Erfolg: Der diesjährige zweite kleine Seniorenausflug der Samtgemeinde Scharnebeck.

Passend zum bald beginnenden Herbst ging die Fahrt in die Lüneburger Heide. Insgesamt 60 Seniorinnen und Senioren machten sich auf den Weg nach Undeloh zu einer Kutschfahrt durch die Heide, die, auch zum Ende der Heideblüte, noch farbenfroh leuchtete. Umrahmt wurde die Fahrt von einem leckeren Mittagessen und anschließender Kaffeetafel. Es ist immer wieder bemerkenswert, mit wie viel Fröhlichkeit, Lebensfreude und guter Laune die zum Teil auch stärker mobilitätseinge-

schränkten Seniorinnen und Senioren an den Ausflügen teilnehmen und sich immer wieder schon auf die nächste Ausfahrt freuen.

Der „Kleine Seniorenausflug“ findet zweimal jährlich statt, im Frühjahr und Spätsommer. Angeboten wird er für Seniorinnen und Senioren, die bewegungseingeschränkt sind und bei dem oftmals umfangreicheren Samtgemeindeausflug nicht mitfahren wollen oder können.

Bei Interessen und für weitere Informationen melden Sie sich gerne bei der Samtgemeinde unter Tel.: 04136 907 7515.

Kerstin Simon-Roeper

Neue Auszubildende in der Samtgemeindeverwaltung



Herzlich Willkommen!

Zum 01.08. diesen Jahres hat eine neue Auszubildende ihre Ausbildung bei der Samtgemeinde Scharnebeck begonnen. Frau Stefanie Loos ist das neue Gesicht im Rathaus der Samtgemeinde. In den kommenden drei Jahren wird sie ihre Ausbildung absolvieren und dabei verschiedene Bereiche der Samtgemeindeverwaltung kennenlernen.

Wir wünschen ihr einen guten Start in die Ausbildung, spannende Einblicke und viel Erfolg für die kommenden drei Jahre!

Kerstin Simon-Roeper



Startschuss am Ortseingang: Boltersen baut auf die Zukunft der Feuerwehr



Am 10. September 2026 versammelten sich Vertreter der Samtgemeinde Scharnebeck und der Gemeinde Rullstorf gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Boltersen sowie den beteiligten Architekten und Bauunternehmen am zukünftigen Standort in der Rullstorfer Straße. Mit dem symbolischen ersten Spatenstich gaben sie gemeinsam den offiziellen Startschuss für den Neubau des Feuerwehrhauses.

Die bisherige Unterkunft stieß schon seit längerer Zeit an ihre Grenzen. Begrenzte Platzverhältnisse für die Einsatzfahrzeuge sowie überholte räumliche und hygienische Standards machten eine Erneuerung unumgänglich.

Umso größer ist die Freude über das Großprojekt, in das rund 3,1 Millionen Euro investiert werden.

Auf dem rund 5.000 Quadratmeter großen Areal direkt am Ortseingang entsteht, in den kommenden Monaten, ein moderner Bau, der allen heutigen Anforderungen gerecht wird. Das Gebäude bietet künftig Platz für drei Fahrzeugstellplätze, moderne Umkleide- und Sanitäreinrichtungen, Schulungs- und Jugendfeuerwehrräume, ein Büro, Lagerflächen, eine Werkstatt sowie eine Teeküche. Damit wird die Infrastruktur perfekt auf die Anforderungen der 55 aktiven Einsatzkräfte (40 Feuerwehrmänner und 15 Feuerwehrfrauen)

sowie den Nachwuchs zugeschnitten.

An der Umsetzung sind über 20 Fachfirmen beteiligt. Nach aktuellem



Foto: Paschek SG Scharnebeck

Gemeinsam im Einsatz für das neue Feuerwehrhaus: Samtgemeindebürgermeister Laars Gerstenkorn, Ortsbrandmeister Sven Schröder, Architekt Andreas Oldenburg, Rebecca Alt (Geschäftsführerin der Scharnecker Erschließungs- und Baugesellschaft) und Peter Müller (Bürgermeister der Gemeinde Rullstorf) beim ersten Spatenstich in der Rullstorfer Straße.

Planungsstand sollen die Arbeiten bis Ende 2027 oder Anfang 2028 abgeschlossen sein. Mit dem Spatenstich ist ein bedeutender Meilenstein erreicht, der die Einsatzfähigkeit der Bolterser Feuerwehr für die kommenden Jahrzehnte sichert.

Gunnar Beuth
SG Scharnebeck

SCHIFFSHEBEWERK

LÜNEBURG | SCHARNEBECK

OFFENE FÜHRUNGEN 2026

17. Okt. 14:00 Uhr	31. Okt. 14:00 Uhr
18. Okt. 11:00 Uhr	15. Nov. 11:00 Uhr
25. Okt. 11:00 Uhr	13. Dez. 11:00 Uhr

Telefonische Anmeldung:
Tel. 0151 22663303 oder per Mail
info@schiffshebewerk-scharnebeck.de
www.schiffshebewerk-scharnebeck.de

Erleben Sie das größte Schiffshebewerk in Deutschland auf eine unterhaltsame Art!

Gruselspaß für kleine Nachwuchs-Gespenster: 1. Halloween Kids Event in Scharnebeck!



Am Samstag, den 31.10., wird es schaurig-schön in der Samtgemeinde: Der Verkehrsverein Samtgemeinde Scharnebeck e. V. veranstaltet in diesem Jahr zum ersten Mal ein eigenes „Halloween Kids



Fortsetzung auf S. 5

Fortsetzung von S. 4

Event“. Alle kleinen Hexen, Zauberer und Monster im Alter von 3 bis 8 Jahren sind gemeinsam mit ihren Begleitpersonen herzlich eingeladen, ihr gruseligstes Kostüm auszuführen. In und an der Touristinformation Scharnebeck (Adendorfer Straße 46) gibt es von 14:30 bis 18:30 Uhr ein buntes Mitmach-Programm: Auf die Kids wartet eine aufregende Stationsralley im Indoor- und Outdoorbereich. Das absolute Highlight des Nachmittags ist der rund 25 Meter lange Gruselwald-Tunnel! Für bleibende Erinnerungen sorgt ein Grusel-Fotoshooting, und am Ende darf sich jedes Kind auf eine süße Belohnung freuen. Zur Stärkung gibt es vor Ort leckeren Punsch und Snacks. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei! Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich!

Gunnar Beuth
SG Scharnebeck

Auf einen Blick:

- **Wann:** Samstag, 31.10.2026, 14:30 bis 18:30 Uhr
- **Wo:** Touristinformation Scharnebeck, Adendorfer Str. 46, 21379 Scharnebeck
- **Alter:** 3 bis 8 Jahre (in Begleitung)
- **Eintritt:** Frei (Anmeldung erforderlich per Mail an tourismus@scharnebeck.de)
- **Telefon:** 04136 9077500

Backen in einem holzbefeuerten Backofen

Einen echten holzbefeuerten Backofen bauen. Pizza und Brot selber backen. Das hatte sich die Projektgruppe der Schule am Schiffshebewerk vorgenommen. Gesagt, getan: Unter Leitung von Biologielehrer Herrn Dr. Griebel und Klimaschutzmanager Carl Sasse ist es 12 Schülerinnen und Schülern in wenigen Tagen im Juni gelungen, einen vollwertigen Backofen in der Naturoase in Scharnebeck zu errichten. Karsten Hinz (Naturoase e.V.): „Wir haben uns sehr gefreut, als aus der Schule diese Idee an uns herangetragen wurde und gerne einen Platz in unserem Naturgarten bereitgestellt. Am Ende haben wir noch ein Dach über den fertigen Ofen gebaut. Der Ofen funktioniert sehr gut. Wir haben ihn schon für Feste genutzt.“ Die Kuppel des Ofens wurde aus gebogenen Weidenruten und gestampftem Lehm erstellt. Die Dämmung ist aus Strohlehm. Sasse: „Die Kinder konnten direkte Erfahrungen mit natürlichen Werkstoffen sammeln. Die Eigenschaften von Lehm im Bau sind unübertroffen. Nicht umsonst gewinnt Lehm im Bauwesen wieder an Bedeutung.“ Nun wurde als Abschlussfeier ein gemeinsames Pizzenessen abgehalten. Der Teig musste geformt und belegt werden. Dann kam er in den Ofen, natürlich direkt auf den Steinboden: „Knusprig und lecker!“ war die einhellige Meinung aller Beteiligten. Dr. Griebel: „Hier konnten sich alle einbringen und haben das Projekt zu einem tollen Erfolg geführt. Der Ofen wird, so wie er da steht, viele Jahre halten.“

Carl Sasse

Premiere an der Elbe: Die 1. Literaturtage „LITE 2026“ machen Halt in Hittbergen!



Im November schlägt die Flusslandschaft Elbe GmbH ein neues kulturelles Kapitel auf: Vom 12. bis 15. November 2026 feiern die 1. Literaturtage Flusslandschaft Elbe, kurz „LITE 2026“, ihre Premiere. Vier Tage lang dreht sich in ausgewählten Locations entlang der Elbe alles um spannende Geschichten, packende Krimis und den persönlichen Austausch mit bekannten Autorinnen und Autoren. Auch in der Samtgemeinde Scharnebeck dürfen wir uns auf einen ganz besonderen Abend freuen: Am Samstag, den 14. November 2026, verwandelt sich das gemütliche „ScheunenCafé“ in Hittbergen (In de Eck 1, 21522 Hittbergen) ab 19:00 Uhr in den Schauplatz eines humorvollen Hamburg-Krimis. Zu Gast in Hittbergen ist der erfahrene Journalist und Buchautor Rolf Dieckmann, langjähriger Stern-Redakteur und Chefredakteur des Magazins LANDLUFT. Er liest aus seinem aktuellen Werk „Drei Leichen für Lilo“. Die Geschichte verspricht beste Unterhaltung: Eigentlich will die schlagkräftige Haushälterin Lilo nur nach dem Rechten auf dem Hof ihres Chefs, eines ehemaligen Polizisten, sehen. Doch ehe sie sich versieht, steckt sie mitten in eigenen Ermittlungen rund um einen vermeintlichen

Selbstmord. Zwischen Nachbarschaftsratsch, einer Tanzschule und dem Hamburger Rotlichtmilieu merkt Lilo schnell, dass das Ermitteln gar nicht so einfach ist, und wird plötzlich selbst zur Gejagten. Wer Lust auf scharfsinnigen Humor, skurrile Charaktere und norddeutschen Charme in gemütlicher Café-Atmosphäre hat, sollte sich diesen Abend nicht entgehen lassen. **Alle weiteren Lesungen, Veranstaltungsorte sowie der Ticketverkauf unter: www.erlebnis-elbe.de/LITE**

Gunnar Beuth
SG Scharnebeck



Bild: © Helmut Schnieder (KI generiert)

seit 2016
Aus Lüneburg für Lüneburg



Wir freuen uns auf Sie!
Anne und Christian* Sögdling
Inhaber, CI-Akustiker* und Hörakustikmeister

IHR FAMILIENGEFÜHRTER HÖRAKUSTIK-MEISTERBETRIEB AUS LÜNEBURG

Hörgeräte Sögdling

Ihr Hörakustiker für Sie vor Ort

Hörtest Hörgeräte Hörimplantate Tinnitusberatung Gehörschutz Hausbesuche

HÖRGERÄTE SÖGDING IHR HÖRAKUSTIKER FÜR SIE VOR ORT

Lüneburg-Innenstadt P* Kuhstraße 13 Telefon: 04131 - 777 11 85 Mo-Fr: 9-13 Uhr und 14-18 Uhr Sa: 9-13 Uhr Bleckede P Breite Straße 51 Telefon: 05852 - 951 38 88 Mo+Fr: 9-14 Uhr, Mi: 9-13 Uhr, Di+Do: 9-13 Uhr & 14-18 Uhr	Lüneburg-Bockelsberg P Universitätsallee 15 Telefon: 04131 - 605 46 21 Mo-Fr: 9-13 Uhr Dahlenburg P Lüneburger Straße 16 Telefon: 05851 - 944 51 55 Mo - Fr: 9-13 Uhr Mi + Fr: 14-18 Uhr
Lüneburg Loewe-Center P Wulf-Werum-Straße 2 Telefon: 04131- 606 97 47 Mo - Di und Do-Fr: 9-13 Uhr Reppenstedt P Lüneburger Landstraße 2 Telefon: 04131 - 697 02 16 Mo - Fr: 9-13 Uhr und Mo - Do: 14-18 Uhr	Amelinghausen P Lüneburger Straße 40 Telefon: 04132 - 939 03 81 Mo - Fr: 9-13 Uhr

* Pauschal werden 5€ Parkgebühren pro Termin erstattet!
** Wir erstatten die Elbfähre, wenn Sie aus dem Amt Neuhaus zu uns kommen.

Für beides gilt: Die Verrechnung erfolgt beim Kauf von Hörgeräten, begrenzt auf 8 Termine innerhalb einer Hörgeräteanpassung (40 Euro), keine Barauszahlung möglich.



ONLINE TERMINBUCHUNG MÖGLICH
www.hoergeraete-soegding.de

Fein raus: Wir verkaufen Ihr Haus.



**Und Sie profitieren davon,
dass wir den Käufer gleich
mitbringen.**



Unsere Makler-Experten
freuen sich auf Sie.

Ihre Immobilie immer im Fokus.



**Sparkasse
Lüneburg**

Bibliothek Scharnebeck



Lesetipp:

Dörte Hansen „Broder“

Wer auf dem Land lebt, kennt viele der Themen, die Dörte Hansen in ihrem Roman „Broder“ aufgreift: einen Hof, der weitergegeben werden soll, Geschwister mit

unterschiedlichen Lebenswegen und die Frage, wie sich die Landwirtschaft im Laufe der Zeit verändert.

Im Mittelpunkt steht Broder Bahnsen, der auf dem elterlichen Hof aufwächst und schon früh den Wunsch hat, Bauer zu werden. Doch sein Zwillingsbruder Henning ist einige Minuten älter und übernimmt schließlich den Hof. Broder schlägt deshalb einen anderen Weg ein: Er wird Tierarzt und baut sich ein eigenes Leben auf.

Viele Jahre später kehrt Broder in seine Heimat zurück. Inzwischen hat sich auf dem Hof einiges verändert. Henning hat den Betrieb zu einem modernen Milchviehbetrieb entwickelt, in dem Leistung und Wirtschaftlichkeit eine wichtige Rolle spielen. Broder betrachtet diese Entwicklung als Tierarzt – auch mit Blick auf das Wohl der Tiere – kritisch.

Mit seiner Rückkehr kommen bei Broder alte Erinnerungen und Gefühle wieder hoch. Er fragt sich, wie sein Leben verlaufen wäre, wenn er selbst den Hof übernommen hätte. Gleichzeitig blickt er inzwischen mit anderen Augen auf seine Heimat und die Veränderungen in der Landwirtschaft.

„Broder“ erzählt von Heimat, Familie und der besonderen Beziehung zwischen Geschwistern. Gleichzeitig wirft der Roman einen Blick auf den Wandel der Landwirtschaft und auf die Herausforderungen, vor denen bäuerliche Betriebe stehen.

Damit ist das Buch gerade für Menschen auf dem Land interessant. Es regt dazu an, über die eigene Heimat, familiäre Beziehungen und die Zukunft der Landwirtschaft nachzudenken.

Themenpaket: „Empowerment, starke Frauen, Rollenklischees“

Von Anfang Oktober bis Mitte Dezember 2026 finden Sie in unserer Bibliothek ein umfangreiches Medienangebot rund um die Themen Empowerment, starke Frauen und Rollenklischees.

Die Auswahl richtet sich insbesondere an Kinder und Jugendliche und lädt dazu ein, sich mit unterschiedlichen Rollenbildern, Gleichberechtigung und weiblicher Stärke auseinanderzusetzen. Das Angebot umfasst unter anderem Bilderbücher, Sachbücher und Biografien.

Die Leihfrist für die Bücher aus diesem The-

menpaket ist auf zwei Wochen verkürzt, damit möglichst viele Interessierte die Möglichkeit haben, das Angebot zu nutzen.

„Bibliothek der Dinge“

Unsere Bibliothek verleiht nicht nur Bücher, sondern auch Alltagsgegenstände wie zum Beispiel Zahlen-Kuchenformen, einen Ultraschallreiniger, ein Laminiergerät oder eine Strickliesel.

Unter dem Motto „Leihen statt Kaufen“ können Dinge ausgeliehen werden, die man nur selten braucht oder einfach mal ausprobieren möchte. Das spart Geld, Platz und Müll und ist außerdem gut für die Umwelt.

Die Ausleihfrist beträgt bis zu 4 Wochen. Wer einen gültigen Bibliotheksausweis hat, kann das Angebot kostenlos nutzen.

Entdecken auch Sie die neuen Möglichkeiten Ihrer Bibliothek!

Termin

- 30.10. Grundsulkino ab 15:00 Uhr
- 20.11. Weihnachtsbasteln für Grundschulkinder mit Anmeldung

Öffnungszeiten:

- Montag: 12:00 Uhr – 17:30 Uhr
- Dienstag: 09:00 Uhr – 15:30 Uhr
- Mittwoch: 09:00 Uhr – 15:30 Uhr
- Donnerstag: 09:00 Uhr – 16:30 Uhr
- Freitag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Wichtiger Hinweis: Seit dem 1. September 2026 öffnet die Bibliothek montags erst um 12:00 Uhr. Wir bitten um Beachtung.

In den **Herbstferien** (12.10. – 24.10.26) ist die Bibliothek donnerstags von 10:00 Uhr – 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr geöffnet.

Onleihe Niedersachsen

Mit einem gültigen Bibliotheksausweis können unsere Leserinnen und Leser auch die Onleihe Niedersachsen nutzen. Dort stehen rund um die Uhr zahlreiche digitale Medien kostenlos zur Ausleihe bereit – darunter E-Books, Hörbücher, Zeitschriften und vieles mehr.

Wichtig: Seit dem 27. Mai 2026 ist die neue Onleihe 3 verfügbar. Bitte installieren Sie die neue App, um die Onleihe weiterhin nutzen zu können. Weitere Informationen finden Sie



BIBLIOTHEK SCHARNEBECK

auf der Homepage der Samtgemeinde Scharnebeck.

Kontakt

Für Rückfragen erreichen Sie uns telefonisch unter **04136 3519499** oder per E-Mail an **bibliothek@samtgemeinde-scharnebeck.de**.

Hinweis: Die Öffnungszeiten der Bibliothek können sich kurzfristig ändern. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage der Samtgemeinde unter „Aktuelles“ sowie in der Landeszeitung.

Kundalini Yoga

In der Domäne Scharnebeck dienstags 9:00 – 11:00 Uhr

Als ein ganzheitlicher Weg beinhaltet Kundalini Yoga neben Körper- und Atemübungen auch Meditationstechniken. Kundalini Yoga will helfen, dem Stress besser begegnen zu können, um den Alltag gelassen und flexibel zu meistern. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich und es ist für jede und jeden geeignet. Viele Übungen werden im Sitzen praktiziert und sind auch auf einem Stuhl ausführbar. Zum Kennenlernen ist, nach Absprache, eine Probestunde möglich.

Information

Erika Straube:
E-Mail: erikastraube@gmx.de
Tel.: 04131 840384 / 0172 3103354
Anmeldung: VHS Lüneburg
Tel.: 04131 1566-0

★★★

GROSSE FESTE, EIN AUSBLICK FÜR DAS GANZE LEBEN ...

Unsere Räumlichkeiten sind ideal für Familienfeiern und Gesellschaften von 20 bis zu 180 Personen. Wir bieten Ihnen traditionelle Festtagsmenüs, gutbürgerliche Küche und Kaffeetafeln mit hausgemachten Kuchen und Torten. Unsere neu ausgestatteten Zimmer laden zum Übernachten ein.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Gäste.

Blumenstraße 29
21481 Lauenburg/Elbe
Telefon: (04153) 2318
E-Mail: info@hotel-bellevue.de
www.hotel-bellevue.de

Aktuelles aus der Gemeinde Brietlingen



Liebe Brietlingerinnen und Brietlinger,

leider waren der Sommer und die Ferien wieder einmal zu kurz bzw. waren plötzlich zu Ende. Nun freuen wir uns auf schöne Herbsttage und schon auf die ersten Weihnachtsboten, da die ersten Naschereien in den Geschäften dazu schon angeboten werden.

Gemeinderatswahlen Brietlingen

Im November wird die konstituierende Sitzung (erste Sitzung) des Gemeinderates der Gemeinde Brietlingen stattfinden und das älteste Ratsmitglied wird die Sitzung eröffnen. Wer dann zur neuen Bürgermeisterin oder zum neuen Bürgermeister gewählt wird steht noch nicht fest und ich warte daher bis zur nächsten Ausgabe. Als neue Ratsmitglieder können wir Birgit Biere, Peter Lütjens, Annika Schroeder (alle SPD), Bennet Karls, Timo Sandmann, Peter Lunk, Thomas Kloodt (alle CDU), Vera Angrabeit-Frank und Joachim Paulus (GRÜNE) begrüßen. Komplettiert wird der Rat durch die wieder gewählten Ratsmitglieder Angela Lütjohann, Tobias Twesten (alle SPD), Susanne Burmester und Gustav Bieder (alle CDU). Nicht zur Wahl standen bzw. ausgeschieden sind Bürgermeister Helmut Kowalik, Carla Kardel, Inge Seiler-Päpper (alle SPD), Jörg Kohfeld, Malte Kloodt, Gerd Lütgens (alle CDU), Hartmut Schröder, Gabriel Schäfer sowie Michael Klaus (alle GRÜNE). Nochmal auf diesem Wege: Vielen Dank für Euren ehrenamtlichen Einsatz für die Gemeinde Brietlingen.

Neues von der Kirchengemeinde St. Dionys

Im Sommer hat sich der „Förderverein der Kirchengemeinde St. Dionys e. V.“ gegründet. Sein Ziel ist es, das lebendige Miteinander in unserer Gemeinde zu unterstützen und Angebote für Menschen jeden Alters zu stärken. Aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden sollen beispielsweise das Gemeindehaus in Brietlingen und das Pfarrhaus St. Dionys, in Kooperation mit der Kirchengemeinde, als Begegnungsstätten erhalten werden. Der Verein hilft dort, wo die

kirchlichen Mittel nicht ausreichen. Nachhaltig und mit Herz. Damit kirchliches Leben und gesellschaftliches Miteinander für die Zukunft erhalten werden – und auch neue Angebote dazukommen können: für alle Generationen. Dies ist dem siebenköpfigen Vorstandsteam besonders wichtig, das bei der Gründungsversammlung gewählt wurde. Es besteht aus:

- Torsten Rödenbeck aus Barum (1. Vorsitzender)
- June Khemiri aus Barum (2. Vorsitzende)
- Lasse Karls aus Brietlingen (Kassenwart)
- Elisa Betz aus Brietlingen (Schriftführerin)
- Lore Soltau aus Brietlingen
- Korinna Brammer aus St. Dionys
- Jutta Bauer aus Brietlingen

Als Kirchengemeinde danken wir dem neuen Verein schon jetzt für sein Engagement und wünschen von Herzen: Gutes Gelingen! Wenn Sie dem Förderverein beitreten möchten, nutzen Sie gerne das Beitrittsformular.



Der erste Vorstand des neuen Fördervereins vor dem Gemeindehaus Brietlingen: Jutta Bauer, Elisa Betz, Lasse Karls, June Khemiri, Torsten Rödenbeck und Lore Soltau. (Es fehlt auf dem Bild Korinna Brammer.)

Schützenfest in Brietlingen vom 4. bis 6. September 2026

Das Schützenfest 2026 war wieder ein tolles Erfolgserlebnis und dies bei viel Sonnenschein. Der ganze Schützenplatz war mit Schützen, Besuchern und vielen Kindern aus Brietlingen und der Umgebung gut besucht. Alle freuten sich darauf, dass endlich wieder das Schützenfest stattfindet und gefeiert wird. Eingeleitet

wurde das Schützenfest – wie immer – am Freitag mit dem Fackelumzug zum Ehrenmal und einer Ansprache des Königs Jochen Blume mit der Kranzniederlegung. Beim anschließenden Kommerz im festlich geschmückten Festsaal lobten der Vorsitzende Michael Detje und die Ehrengäste die gute Arbeit der gesamten Vereinsmitglieder. Nach dem Königsfrühstück beim scheidenden König Jochen erfolgten das Preis- und Königsschießen, die Kinderspiele auf dem Festplatz, die Proklamation und die Siegerehrung. Unter großem Jubel wurden dann die neuen Königinnen und Könige vorgestellt. Ergebnisse des Königsschießens: v.l. Justin Krull Adjutant, Kar-Maximilian Paul Jungschützenkönig, Klaus Lohmann Adjutant, Markus Müller Schützenkönig, Matthias Cohrs Adjutant, Britta Harwege Adjutant, Stefanie Paul Damenkönigin, Anina Michel Adjutant, Lena Lohmann Jungschützenkönigin, Nina Blume Adjutant.



Dirk Hofmann

Der Sonntag begann dann wieder mit einem großen Festumzug mit den Gastvereinen, den Kindern des Kindergartens Brietlingen und vielen Besuchern. Abgeschlossen wurde der Sonntag mit viel Musik und guter Stimmung in später Stunde.

Jugendzentrum (JuZ) in Moorbург

Das Jugendzentrum – kurz JuZ – ist jeden Montag und Donnerstag in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr geöffnet und steht weiterhin unter der Leitung von Ron Bohlmann allen Jugendlichen mit vielen neuen Angeboten bereit.

Abernten von Äpfel und Birnen

Wie in jedem Jahr können die Apfel- und Birnenbäume an den Gemeindestraßen wieder abgeerntet werden. Das Pflücken der Früchte ist in handelsüblichen Mengen erlaubt. Die Bäume sind dabei pflegliche zu behandeln und bitte: Keine Äste abreißen.

Neues zur Partnergemeinde Wagrowiec (Polen)



Fortsetzung auf S. 9

GASTSTÄTTE „GRÜNE STUTE“

„Gastfreundschaft mit Herz- Genuss mit Leidenschaft“

Restaurant, Biergarten, Eventlocation, Partyservice

Kirchweg 15, 21382 Brietlingen

Reservierung@gruene-stute.de

+49 (0)4133 3107

www.gruene-stute.de



JETZT ONLINE



Fortsetzung von S. 8

Vom 7. bis 10. August besuchte uns eine Gruppe aus der Partnergemeinde Wagrowiec-Land in Brietlingen. Mit der Bürgermeisterin Małgorzata Chmielarz waren sieben weitere Freunde eingetroffen und ihnen wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten. Höhepunkte waren die Teilnahme bei „von Steg zu Steg“ in Lüdershausen und „Lüdershausen rockt“. Weitere Events waren: eine Fahrt mit der historischen Kleinbahn nach Bleckede zum dortigen Oldtimer-Treff, eine Hebewerksbesichtigung und der Abschlussabend in der „Grünen Stute“. Im kommenden Jahr hat diese Partnerschaft zwischen den Gemeinden ihr erstes kleines Jubiläum, 10 Jahre sind es dann seit der

Unterzeichnung der Urkunde. Dazu wird eine Gruppe von Brietlingern nach Polen reisen. Wer an der Gestaltung dieser Partnerschaft interessiert ist und vielleicht an den Planungen oder den Besuchen mitwirken möchte, meldet sich bitte bei **Christian Päpper, Tel. 0151 579 578 10 oder Helmut Kowalik Tel. 0160 8133645.**

Mitteilungen an die Verwaltung

Die Mitarbeiterinnen der Verwaltung sind unter der Telefonnummer 400644 zu erreichen. Mitteilen muss ich leider, dass uns die Kolleginnen Elisa Bleile und Alexander Hom verlassen haben. Für die Zukunft wünsche

ich beiden alles Gute. Gerne können weiterhin die Anliegen per E-Mail an **verwaltung@gemeinde-brietlingen.de** gesendet werden. Ansonsten sprechen Sie mich auch direkt an bzw. vereinbaren einen Termin **Tel. 0160 8133645.**

Vielen Dank für Ihr großes Interesse. Ich verabschiede mich hier schon einmal vorab als Bürgermeister der Gemeinde Brietlingen. Mir hat die Arbeit immer viel Freude bereitet und dies wünsche ich auch meiner Nachfolgerin bzw. meinem Nachfolger.

*Ihr Bürgermeister
Helmut Kowalik*

Aktuelles aus der Gemeinde Hittbergen



Gemeinderatswahl/Ratssitzung

Ein besonderer Dank gilt allen Wahlhelfern/innen, die bis spät in die Nacht noch hochkonzentriert die vielen Stapel abgearbeitet haben und all denen, die im Vorwege und an der Nachbearbeitung beteiligt waren! Die konstituierende öffentliche Ratssitzung findet am 17.11.2026 um 19:30 Uhr in der Dorfgemeinschaftshalle in Hittbergen statt.

Verkehrsbeschränkungen

In der Zeit vom 5.10.2026 bis 06.11.2026 werden Risse-Sanierungen an unseren Bundes- und Landstraßen durchgeführt. Dadurch kann es zu Einschränkungen (halbsseitige Sperren/Fahrbahneinengungen) kommen.

Spielplatz

Nachdem die Seilbahn erheblich nachgebessert wurde und der TÜV-Prüfer sein OK gegeben hat, ist unsere neue Seilbahn nun endlich in Betrieb – viel Spaß damit!

Pflanztag

Am 10.10.2026 waren wieder alle Bürger/innen in der Zeit von 10-14 Uhr herzlich eingeladen, bei der Pflanzaktion und der Verschönerung unseres Dorfes mitzuwirken. Dank der vielen Mitwirkenden ist nun alles „winterfest“.

Heckenschnitt / Baumschnitt

Bitte achten Sie darauf, dass Astwerk oder Zweige, die in den Geh- und Fahrweg zwischenzeitlich hineingewachsen sind, zurück geschnitten werden. Besonders, wenn dadurch eine gefahrlose Benutzung des Gehweges nicht mehr möglich ist oder gar auf die Straße ausgewichen werden muss. Besonders wichtig ist auch das Freischneiden von Verkehrszeichen, Straßenschildern und Lampen. Ab 1. Oktober ist der Rückschnitt wieder erlaubt und wenn alle Bürger sich hier ein wenig engagieren und somit auch Rücksicht auf ihre Mitbürger nehmen, funktioniert das Miteinander mit Sicherheit viel besser.

Dunkle Jahreszeit

Passend zur dunkleren Jahreszeit fallen wieder defekte Straßenlaternen auf, bitte melden Sie uns diese. Achten Sie selber auf farbenfrohe und reflektierende Kleidung, damit wird jeder in der Dunkelheit besser gesehen.

Seniorenachmittage

Am 16. September 2026 wurde wieder „Angegrillt“, nun findet der Seniorenachmittag wieder, wie gewohnt, jeden dritten Mittwoch im Monat statt. Weitere Infos dazu finden Sie in unseren Aushangkästen und auf unserer Homepage.

Nach 15 Jahren Kommunalpolitik möchte ich mich nun mit einem lachenden und einem weinenden Auge aus dem Samtgemeinderat/ Gemeinderat und als Bürgermeisterin von Ihnen/Euch verabschieden. Die Ratsarbeit war für mich weit mehr als nur ein „Ehrenamt“. Wir haben gemeinsam Projekte gestemmt, manche knifflige Herausforderung gelöst und auch viel gelacht. Dafür möchte ich mich von ganzen Herzen bei Ihnen/Euch allen bedanken – für die Unterstützung, die Geduld und den Zusammenhalt, auch in stressigen Zeiten. Ich nehme viele schöne Erinnerungen, wertvolle Erfahrungen und eine Menge gelerntes Wissen mit. Ein besonderer Dank gilt allen

Angestellten der Gemeinde Hittbergen, ihr wart nicht nur Mitarbeiter, sondern echte Weggefährten. Ich wünsche dem neuen Rat für die Zukunft alles Gute, weiterhin viel Erfolg und dass ihr den Spaß an der Ratsarbeit nicht verliert.

Ihnen/Euch allen noch ein paar bunte Herbsttage und sonnige Wintertage!

*Ihre/Eure Bürgermeisterin
Petra Brosseit*

100 Jahre Schützenverein Hittbergen – Ein ganzes Dorf feiert das Jubiläum

Ein ganzes Jahr voller Veranstaltungen, Begegnungen und gemeinsamer Erlebnisse

Ein ganz besonderes Jubiläum steht bevor: Der Schützenverein Hittbergen feiert im Jahr 2027 sein 100-jähriges Bestehen.

Der Schützenverein Hittbergen und Umgebung e. V. von 1927 blickt auf eine fast hundertjährige Vereinsgeschichte zurück. Seit seiner Grün-

Fortsetzung auf S. 10



**aktiv markt
Greinert**

Mo - Fr 07:00-20:00
Sa 07:00-19:00

**Marktplatz 4
21379 Scharnebeck**



Fortsetzung von S. 9



dung verbindet der Verein sportliches Schießen mit gelebter Tradition, Geselligkeit und dem Gemeinschaftsleben in Hittbergen und Umgebung. Die Geschichte des Vereins ist zugleich ein Stück Dorfgeschichte. Generationen von Jungschützen, Schützinnen und Schützen haben den Verein geprägt, Schützenfeste gefeiert, sportliche Erfolge errungen, Vereinsanlagen geschaffen und erhalten und damit dazu beigetragen, dass die Schützentradition in Hittbergen bis heute lebendig geblieben ist. Wenn man auf die Geschichte des Schützenvereins Hittbergen und Umgebung e. V. von 1927 zurückblickt, wird deutlich, dass sich der Verein immer wieder verändert und zugleich seine Wurzeln bewahrt hat. Von den sieben Gründungsmitgliedern des Jahres 1927 über die schwierigen Kriegs- und Nachkriegsjahre bis hin zum modernen Schießsportverein des 21. Jahrhunderts zieht sich ein roter Faden:

Gemeinschaft, Tradition, sportlicher Ehrgeiz und ehrenamtliches Engagement.

Viele Generationen haben ihre Spuren hinterlassen. Sie haben Schießstände gebaut, Vereinsfeste organisiert, Majestäten gestellt, Jugendliche gefördert, Freundschaften geschlossen und den Verein durch Höhen und Herausforderungen geführt. Die Vereinsgeschichte ist deshalb nicht nur eine Aufzählung von Jahreszahlen. Sie erzählt von Men-

schen, die sich für ihre Gemeinschaft eingesetzt haben. Der Schützenverein Hittbergen und Umgebung e. V. von 1927 kann somit mit Stolz auf seine Geschichte zurückblicken – und gleichzeitig zuversichtlich in die Zukunft schauen. Ein Jahrhundert Vereinsgeschichte ist ein Grund zum Feiern – und genau das soll im kommenden Jahr auch ausgiebig geschehen. Der Verein möchte sein Jubiläumsjahr nicht auf ein einziges Festwochenende beschränken, sondern **das gesamte Jahr 2027 zu einem besonderen Vereins- und Dorfjahr machen.**

Geplant ist ein abwechslungsreiches Programm, das für alle Generationen etwas bereithält. Ob Kartenspiellabend, Darts, gemeinsames Schießtraining, Ostereiersuche, Tanzkurs, Schützenfest, Kinderfest, Boßeln, Königsball, Laternenumzug oder Weihnachtsmarkt: Der Schützenverein möchte mit seinen Veranstaltungen möglichst viele Menschen aus dem Dorf und der Umgebung zusammenbringen.

Dabei soll insbesondere auch die Dorfbewölkerung eingeladen werden, sich an den Jubiläumsveranstaltungen zu beteiligen. Denn nach 100 Jahren Vereinsgeschichte soll das Jubiläum nicht nur ein Rückblick auf Vergangenes sein, sondern vor allem ein **gemeinsames Fest für die Zukunft.**

100 Jahre Vereinsgeschichte sind schließlich nicht nur eine Zahl. Sie stehen für Generationen von Menschen, die sich engagiert, gemeinsam gefeiert und den Verein über Jahrzehnte hinweg geprägt haben.

Mit dem Jubiläumsjahr 2027 möchte der Schützenverein diese Geschichte würdigen und gleichzeitig den Blick nach vorne richten. Das gesamte Dorf soll einbezogen werden und



Jubiläumskalender 2027 auf einen Blick

- **15. Januar 2027:** Skat-, Doppelkopf- und Knobelabend, eventuell mit Darts und weiteren Spielen
- **Februar:** Mehrere Dart-Abende im Schießstand
- **28. März 2027:** Große Ostereiersuche im Dorf – 100 versteckte Eier
- **April:** Schießtraining für Vereinsmitglieder und Dorfbewölkerung
- **21. Mai 2027:** Tanzkurs für Erwachsene sowie Kinder und Jugendliche
- **25.-27. Juni 2027:** Preisschießen und großes Jubiläumsschützenfest
- **28. August 2027:** Sommerflohmarkt und großes Kinderfest
- **11. September 2027:** Großes Dorf-Boßeln
- **30. Oktober 2027:** Öffentlicher Königsball
- **05. November 2027:** Großer Laternenumzug
- **18. Dezember 2027:** Lebendiger Adventskalender, Weihnachtsmarkt und Weihnachtsfeier mit Green Dinner bzw. White Dinner

Der Schützenverein freut sich schon jetzt auf ein ereignisreiches Jubiläumsjahr 2027 und darauf, gemeinsam mit dem ganzen Dorf 100 Jahre Vereinsgeschichte gebührend zu feiern.

die Möglichkeit bekommen, Teil dieses besonderen Jahres zu sein.

Eines steht daher schon jetzt fest: 2027 wird beim Schützenverein nicht nur ein Jahr wie jedes andere – es wird ein ganzes Jubiläumsjahr.

Gemütlich & Bezaubern

Am 21. und 22. November 2026 heißt es wieder:

Weihnachtsmarkt auf dem Hof Gerstenkorn in Ellringen.

Ein kleiner, beschaulicher Weihnachtsmarkt für die ganze Familie erwartet euch.

Freut euch auf tolle Aussteller, viele Leckereien sowie Essen und Trinken und natürlich jede Menge weihnachtliche Atmosphäre. Auch für unsere kleinen Gäste ist einiges dabei:

- Hobby Horsing
- Bastelidee zum gemeinsamen basteln
- Lagerfeuer mit Stockbrot und Popcorn
- Weihnachtsbaum zum Leuchten bringen – mit Muskelkraft auf dem Fahrrad
- Und wenn es dunkel wird, kommt sogar noch der Feuerspucker!

Unsere Öffnungszeiten

Samstag, 21.11.2026, 15:00 Uhr - 20:00 Uhr

Sonntag, 22.11.2026, 14:00 Uhr - 19:00 Uhr

Kommt vorbei, lasst euch verzaubern und genießt ein paar gemütliche Stunden auf unserem familiären Weihnachtsmarkt.

Hof Gerstenkorn, Ellringen Aussteller gesucht:

Für unseren Weihnachtsmarkt suchen wir noch weitere Aussteller. Du hast Selbstgemachtes, Kunsthandwerk oder etwas Besonderes anzubieten? Dann melde dich gerne bei mir: **Claudia Beutel, 0175 3231519, ellevent@gmx.net**

Wir freuen uns auf euch!



Kl. generiert

Abschreiben erlaubt – wenn Kommunen kooperieren

Drei Samtgemeinden gehen im Landkreis Lüneburg den Weg der Zusammenarbeit – Die Ergebnisse sprechen für sich und weitere Kooperationen folgen.

Es sind einige der großen Themen der Energiewende: Die Kommunale Wärmeplanung als Pflichtaufgabe zum einen und zum anderen die Einsparung von Kosten für Strom und Gas, um die kommunalen Haushalte zu entlasten. Letzteres betrifft vor allem Schulen, Kitas und die Rathäuser, in denen die Energiekosten einen großen Teil der Unterhaltung ausmachen – Tendenz steigend. Bei komplexen Planungsvorhaben, die den kleineren Kommunen auferlegt werden, kann es sich lohnen, Expertise und Zeitkontingente zu bündeln, weil das erforderliche Fachpersonal nicht immer in vollem Umfang bereitsteht. Fachwissen ergänzt sich, Vorarbeiten wie Recherche und Grobplanung können mitunter aufgeteilt werden. Dazu Laars Gerstenkorn,

Samtgemeindebürgermeister in Scharnebeck: „Bei der Wärmeplanung konnten wir dank der Zusammenarbeit mit Frau Kraake, Samtgemeindebürgermeisterin in Dahlenburg, und ihren Mitarbeitern, deutlich schneller und kostengünstiger unsere Pflichten erfüllen. Wir haben unsere Kräfte gebündelt und in beiden Kommunen ist der Wärmeplan bereits verabschiedet. Nun geht es an die Umsetzung der Maßnahmen.“ Auch im Rathaus der Samtgemeinde in Dahlenburg sieht man positive Ergebnisse. Uta Kraake, Samtgemeindebürgermeisterin in Dahlenburg: „Besonders freue ich mich darüber, dass für uns nun auch noch ein Vorreiterbonus in fünfstelliger Höhe vom Land Niedersachsen in Aussicht steht. Ohne die Kooperation mit Scharnebeck, hätten wir das so schnell nicht hinbekommen. Am Ende wäre die Wärmeplanung für uns teurer geworden.“ Beim Energiemanagement für Kommunale Gebäude gehen die Samtgemeinde Ilmenau und Scharnebeck gemeinsam voran. Zunächst wurde in engem Austausch an den Fördermittelanträgen gearbeitet. Jetzt da die Fördermittel bewilligt sind, geht es ans Energiesparen. Peter Rowohlt, Samtgemeindebürgermeister Ilmenau: „Durch Optimierungen beim Energieverbrauch schützen wir unseren klammen Haushalt und das Klima. Die Fachleute aus Scharnebeck und der Samtgemeinde Ilmenau sind dazu regelmäßig im Austausch. Ich erhalte dazu sehr positive Rückmeldungen aus meinem Hause.“ Impulse aus dem Inneren der Verwaltung kommen häufig von den zuständigen Mitarbeitern für Klimaschutz



Laars Gerstenkorn, Samtgemeindebürgermeister in Scharnebeck, Frau Kraake, Samtgemeindebürgermeisterin in Dahlenburg, Peter Rowohlt, Samtgemeindebürgermeister Ilmenau

oder Energiemanagement: Energiemanager Hinrich Rörup (Ilmenau) und Klimaschutzmanager Carl Sasse (Scharnebeck) arbeiten im Hintergrund an der organisatorischen Umsetzung von Energiesparmaßnahmen. Rörup und Sasse unisono: "Für uns ist die Rücken- deckung unserer Verwaltungschefs elementar. Das ist unsere Bank, denn es sind schon einige Veränderungen in den Abläufen erforderlich, um an der einen oder anderen Stelle noch mehr einzusparen." Die Hausmeister in den Schulen und anderen Gebäuden sind bei den Energiesparprojekten direkt beteiligt. Die Samtgemeinden haben mehrere Schulungen mit Austauschmöglichkeiten organisiert. An den Veranstaltungen nahmen auch Hausmeister anderer Kommunen des Landkreises teil. Sasse: „Die Hausmeister sind unser technisches Fachpersonal in den Gebäuden. Auf den Schulungen sind Kontakte entstanden zwischen den Kollegen, die heute regelmäßig für Fachliche Beratungen genutzt werden.“

Carl Sasse

Besondere Friedhofs- andacht in Brietlingen

Die ev.-luth. Kirchengemeinde St. Dionys lädt am Sonntag, 1. November um 16:00 Uhr zu einer feierlichen Andacht auf dem Friedhof Brietlingen ein. Unter dem Motto „Worte. Wege. Wandel“ erwartet die Besucher ein feierlich gestaltetes Programm, das Raum für Besinnung, Musik und Gemeinschaft bietet. Geleitet wird die Andacht von Pastor Frederic Richter. Im Mittelpunkt der Feier steht neben dem Gedanken zur Veränderung der Friedhofs- und Erinnerungskultur auch die Vorstellung des neuen Friedhofsteams. Seit dem 1. September sind Astrid Albers und Petra Lohmann für den Brietlinger Friedhof zuständig. Sie wirken am Ablauf ebenso mit, wie Christiane Frey, die für die musikalische Begleitung sorgt. Der geplante Ablauf verbindet traditionelle Elemente einer Andacht mit neuen Impulsen. Der Übergang zu einem besonders stimmungsvollen Abschluss bildet die Einladung der Besucher, ein Kerzenlicht weiterzugeben und gemeinsam zu den Gräbern zu tragen. Dort wird dann das Schlusslied angestimmt. Kreative Ideen für die Zukunft des Friedhofes – Die Organisatoren möchten die Andacht auch nutzen, um mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen. So wird eine Wunschzettelbox mit dem Titel „Das wünsche ich mir für den Friedhof Brietlingen“ aufgestellt. Außerdem sind alle Anwesenden herzlich eingeladen zum Austausch von Ideen und Anregungen für die Zukunft des Friedhofes und zu wärmenden Gesprächen in ruhiger Atmosphäre.

Astrid Albers

FLIESEN
lempka

Beratung · Verkauf · Verlegung

- Keramische Beläge
- Designbeläge
- Natursteinbeläge

Lüneburger Straße 1 · 21379 Scharnebeck
Anfragen bitte nur telefonisch unter 04136 9131019 · www.fliesen-lempka.de

Elektro
N. Martin e.K.
Inh. Rebecca Mundt

Wir sind für Sie da!

Im Fuchslotch 20 · 21379 Scharnebeck
Tel. 04136 228 · info@elektro-n-martin.de
www.elektro-n-martin.de

- **Planung**
- **Installation**
- **Kundendienst**
- **Elektrogeräte**

Aktuelles aus der Gemeinde Hohnstorf



Liebe Sassendorferinnen,
liebe Sassendorfer,
liebe Bullendorferinnen,
liebe Bullendorfer,
liebe Hohnstorferinnen und liebe Hohnstorfer,
der Herbst ist da.

Dorffest Hohnstorf/Elbe – was für ein tolles Wochenende!

Nach zwei Jahren Pause war es endlich wieder soweit: Unser Dorffest Hohnstorf/Elbe war zurück – und was für ein schönes Wochenende liegt hinter uns! Am Freitag, den 28. August, startete das Dorffest mit dem traditionellen Freibieranstich. Nach einem kurzen Regenschauer wurde es ein richtig gemütlicher Abend. Es wurde viel gelacht, erzählt und bis spät in die Nacht zusammengesessen. Am Samstag ging es dann richtig los. Am Nachmittag gab es vom DRK leckeren Kuchen, bevor um 16 Uhr unser großer Festumzug startete. Mit insgesamt acht geschmückten Wagen ging es rund zwei Stunden durch Hohnstorf. Überall standen Menschen an den Straßen, es wurde gefeiert, Musik gemacht und für gute Stimmung gesorgt. Anschließend ging es auf dem Festplatz weiter, mit Musik und DJ bis in die Nacht. Der Sonntag begann um 11 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück in der Sporthalle. Danach folgte unser großes Kinderfest und ich glaube, man kann sagen: Das war einfach überwältigend. So viele Kinder, Eltern, Großeltern und Familien waren dabei. Besonders schön war, dass unsere KiTa das Kinderfest eröffnet hat und damit viele Familien aus Hohnstorf zusammengebracht wurden. Parallel fand außerdem ein gelungenes Boule-Turnier mit Mannschaften aus Hohnstorf statt. Auch beim Kinderfest am Sonntag haben uns wieder unglaublich viele tolle Kuchen Spenden erreicht. Ein dickes Dankeschön an alle, die gebacken und damit für ein großartiges Kuchenbuffet gesorgt haben! Und zum Ausklang des Dorffestes gab es noch eine besondere Neuigkeit: Der Name unseres Jugend-

treffs wurde bekannt gegeben. Beim Dorffest konnten die Jugendlichen und Besucher über verschiedene Namensvorschläge abstimmen. Die Wahl ist gefallen: Unser Jugendtreff heißt ab sofort „Elbkeller“! Ganz besonders möchte ich mich zum Abschluss bei Nancy, Diane, Olli und Kevin bedanken. Die vier haben die Hauptorganisation des gesamten Dorffestes übernommen und im Hintergrund unglaublich viel Zeit, Arbeit und Herzblut investiert. Ohne dieses Engagement wäre ein solches Fest nicht möglich. Vielen, vielen Dank an euch vier, ihr habt das wirklich klasse gemacht! Und natürlich auch ein großes Dankeschön an alle weiteren Helferinnen und Helfer, Vereine und Gruppen, die zum Gelingen unseres Dorffestes beigetragen haben. An unsere Feuerwehr, das DRK, die KiTa, die Basketballer vom TuS, alle Beteiligten beim Festumzug, beim Kinderfest und beim Boule-Turnier und natürlich an alle, die einfach dabei waren und mit uns gefeiert haben. Es war ein richtig schönes Hohnstorf Wochenende. Schön, dass unser Dorf wieder gemeinsam gefeiert hat!



Der Sassendorfer Festwagen „Pink Side of Deich“

Hohnstorf-Kalender 2026

Auch für das kommende Jahr soll es wieder einen Hohnstorf-Kalender geben. Er soll wieder dreizehn großformatige Fotos (inkl. Deckblatt) zeigen. Es besteht die Möglichkeit sich selbst (als Kind?), Mutter, Vater, Oma oder Opa, sein Haus (im Bau?), sein Auto (alt!) etc. in dem Kalender unterzubringen. Im Hintergrund muss natürlich immer Hohnstorf, Sassendorf oder Bullendorf zu sehen sein. Ein Neubau-Gebiet im Entstehen, ein Straßenzug, ein markanter Punkt, ein (lange geschlossenes) Geschäft oder Gebäude. Schwarz-weiß Fotos mit Zackenrand, aber auch die Farbfotos der 60iger und 70iger Jahre sind bereits interessant. Mit sich selbst,

seinem Haus oder der Verwandtschaft darin, wäre der Kalender ein ideales Weihnachtsgeschenk. Interessierte Fotobesitzer melden sich bitte im **Gemeindebüro Tel. 6561 oder beim Ex-Bürgermeister André Feit, Tel. 0171 7150445**.

Neuer Feuerwehr-Übungsturm in der Samtgemeinde Scharnebeck

Am Abend des 8. September 2026 konnten sich Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Feuerwehr gemeinsam mit Samtgemeindebürgermeister Laars Gerstenkorn einen ersten Eindruck vom neuen Feuerwehr-Übungsturm am Feuerwehrhaus in Hohnstorf/Elbe verschaffen. Bei einer gemeinsamen Probebegehung ging es bis hinauf zur obersten Ebene. Dabei konnten sich die Anwesenden ein Bild von den vielfältigen Möglichkeiten für Ausbildung und Übungen machen. Der rund 12 Meter hohe Übungsturm wird künftig allen Feuerwehren der Samtgemeinde Scharnebeck zur Verfügung stehen. Geübt werden können unter anderem das Anstellen und Arbeiten mit Steck- und Schieleitern, Übungen zur Höhenrettung und Selbstrettung sowie das sichere Abseilen. Damit entsteht in Hohnstorf eine wichtige Einrichtung für die praktische Ausbildung unserer Feuerwehrekameradinnen und -kameraden und damit ein weiterer Beitrag für die Sicherheit in unserer Samtgemeinde. Ein herzliches Dankeschön an alle, die an der Planung und Umsetzung beteiligt waren!

Mittagstisch im Restaurant „Zum Hohnstorf“

Seit Mitte September gibt es bei uns einen leckeren Mittagstisch im Restaurant „Zum Hohnstorf“! Von Mittwoch bis Freitag jeweils von 11:30 bis 14:00 Uhr gibt es frisch gekochte, hausgemachte Gerichte mit ausgewählten Zutaten aus unserer Region. Der Mittagstisch kostet 11,90 €. Ob gemütlich im Restaurant genießen oder das Essen einfach mit nach Hause nehmen, alles ist möglich! **Reservierungen unter: 04139 6577**. Die jeweilige Speisekarte wird rechtzeitig bei uns in Hohnstorf bekannt gegeben, sodass ihr schon vorher schauen könnt, was auf den Teller kommt.

Wenn eine Straßenlampe nicht leuchtet

Sollten Anwohner feststellen, dass eine oder mehrere Straßenlampen in Hohnstorf Straßen nicht leuchten, dann bitte nicht direkt an die AVACON wenden, dort werden Aufträge von privaten Personen nicht entgegengenommen. Bitte informieren sie unser Gemeindebüro per Mail oder persönlich, wir sind für sie da!

Die Hohnstorf Leuchte '26 geht an André Feit
Im Rahmen einer Feierstunde des „Elbe-Stammtisches 2012 Hohnstorf/Elbe“ wurde in diesem

Fortsetzung auf S. 13

MALERMEISTER

Kai Beck
aus Scharnebeck

Eichenweg 2A
21379 Scharnebeck
Tel. 04136 911511
Mobil 0174 9168771
Mail malermeister-beck@gmx.de

fachgerecht • zuverlässig • preiswert

Fortsetzung von S. 12

Jahr die Hohnstorfer Leuchte 2026 an André Feit verliehen. André setzt sich mit viel Engagement für die Geschichte und die Historie unseres Dorfes Hohnstorf/Elbe ein. Ein besonderes Beispiel dafür ist sein jährlich erscheinender Hohnstorfer Kalender mit historischen Bildern. Dafür sucht André alte Aufnahmen zusammen, recherchiert die Hintergründe und stellt daraus je-



André Feit

des Jahr einen neuen Kalender zusammen. Der Kalender kann zur Weihnachtszeit im Gemeindebüro erworben werden. Herausgegeben und verkauft wird er über die Hohnstorfer Sport- und Kulturstiftung. Der Kalender wird dabei nahezu zum Selbstkostenpreis angeboten. André lebt dabei genau das, was für mich ehrenamtliches Engagement ausmacht: Er macht nicht viele Worte, sondern packt einfach an. Er hat Freude an dem, was er tut, bewahrt damit ein Stück Hohnstorfer Geschichte und schafft gleichzeitig etwas für andere. Dafür gebührt ihm unsere Anerkennung und eine ganz besondere Ehrung. Herz-

lichen Glückwunsch zur Hohnstorfer Leuchte 2026 und vor allem: Danke, André, für dein Engagement für unser Dorf!

OUT: Wer sonntags Rasen mäht
IN: Die Wahlhelfer bei den Kommunalwahlen.

Bleiben Sie weiterhin gesund und genießen Sie den Herbst in unserer Gemeinde.

Ihr Bürgermeister
Dirk Lindemann

Aktuelles aus der Gemeinde Lüdersburg



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Lüdersburg,

auch in den vergangenen Wochen hat sich in unserer Gemeinde wieder einiges getan. Von abgeschlossenen und laufenden Baumaßnahmen über Veränderungen am Kindergarten bis hin zu Veranstaltungen und dem neu gewählten Gemeinderat gibt es einiges zu berichten. Mit den folgenden Meldungen möchten wir Ihnen einen kurzen Überblick über aktuelle Entwicklungen in der Gemeinde Lüdersburg geben.

Baumaßnahmen in den Straßen und Im Specken und Im Tessenfeld



Die Baumaßnahmen in den Straßen Im Specken und Im Tessenfeld sind nahezu abgeschlossen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Verbesserung der Entwässerung. Die Seitenbereiche der Straßen wurden so gestaltet, dass Regenwasser künftig besser ablaufen und aufgenommen werden kann. Gerade bei stärkeren Regenfällen soll damit verhindert werden, dass sich Wasser an den Straßenrändern staut. Im Zuge der Arbeiten wurden außerdem teilweise die Auffahrten der Anlieger neu gepflastert und an die neu gestalteten Straßenbereiche angepasst. Nach Abschluss der Arbeiten werden die betroffenen Flächen wieder eingesät und begrünt. Damit werden die Straßenbereiche nicht nur funktional verbessert, sondern auch ansprechend hergerichtet. Die Gemeinde weist die Anlieger darauf hin, dass das Befahren der Flächen nicht gestattet ist.

Außengelände des Kindergartens in Lüdersburg neu gestaltet

Auch auf dem Außengelände des Kindergartens in Lüdersburg hat sich einiges getan. Nachdem der neue Kindergarten in Echem in Betrieb ge-

nommen wurde und dadurch weniger Kinder den Kindergarten in Lüdersburg besuchen, konnten die bislang auf dem Gelände stehenden Container entfernt werden. Die dadurch freigewordene Fläche wurde neu gestaltet und aufgewertet. Unter anderem wurde eine neue Turnstange aufgebaut. Zudem wurden Rasenflächen neu angesät und verschiedene Bereiche bepflanzt. Für die Mülltonnen entstand eine feste, gepflasterte Abstellfläche. Auch die Terrasse des Kindergartens wurde erneuert. Neue Platten haben die bisherigen Stolperstellen beseitigt, sodass die Fläche nun wieder sicher und uneingeschränkt genutzt werden kann. Insgesamt präsentiert sich das Außengelände nach Abschluss der Arbeiten wieder gepflegt, ansprechend und kindgerecht.



Verstärkung für den Bauhof

Seit Kurzem erhält die Gemeinde zusätzliche Unterstützung bei den Arbeiten im Außenbereich: Ein neuer Gemeindearbeiter wurde eingestellt. Zu seinen Aufgaben gehören vielfältige Tätigkeiten rund um die gemeindlichen Flächen, Wege und Anlagen. Mit der personellen Verstär-

kung können anfallende Arbeiten künftig noch zuverlässiger und zeitnah erledigt werden.

Weihnachtsmarkt 2026 – die Planung läuft

Die Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt 2026 sind bereits in vollem Gange. Damit auch in diesem Jahr wieder ein schöner und abwechslungsreicher Weihnachtsmarkt stattfinden kann, freuen wir uns über jede Unterstützung. Wer sich an der Planung beteiligen oder bei der Durchführung mithelfen möchte, kann sich gerne im Gemeindebüro melden. Dort werden auch die Termine der nächsten Planungstreffen bekannt gegeben. Wir freuen uns über alle, die sich mit Ideen, Zeit und Engagement einbringen und dazu beitragen möchten, dass der Weihnachtsmarkt wieder zu einem schönen Ereignis für die gesamte Gemeinde wird.

Feuerwehr Jürgenstorf feierte 130-jähriges Jubiläum

Am 22. August feierte die Freiwillige Feuerwehr Jürgenstorf ihr 130-jähriges Bestehen. Das Jubiläum wurde im Rahmen des Samtgemeindefeuerwehrtages gefeiert und stieß bei zahlreichen Besucherinnen und Besuchern auf große Resonanz. Auch das Wetter spielte größtenteils mit. Erst am Abend setzte Regen ein – der guten Stimmung tat dies jedoch keinen Abbruch. Es wurde weiter ausgelassen gefeiert und getanzt. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen des Jubiläums beigetragen haben, sowie natürlich allen

Fortsetzung auf S. 14

AUTO-SERVICE RITTER Kfz.-MEISTERBETRIEB E.K.



Hohnstorf
04139 / 68770



Fortsetzung von S. 13

Besucherinnen und Besuchern, die gemeinsam mit der Feuerwehr diesen besonderen Geburtstag gefeiert haben.

Konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates

Am 13. September fanden in Niedersachsen die Kommunalwahlen statt. Dabei wurden auch die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Lüdersburg für die kommende Wahlperiode gewählt. Die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates findet am 5. November 2026 im FH-Jürgenstorf statt. Die Sitzung ist öffentlich, und alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich

eingeladen, daran teilzunehmen. Im Rahmen der Sitzung werden die ausscheidenden Ratsmitglieder verabschiedet und die neu gewählten Ratsmitglieder förmlich verpflichtet. Darüber hinaus werden verschiedene Funktionen und Aufgaben innerhalb des Gemeinderates entsprechend der neuen Zusammensetzung neu besetzt.

Brennholz am Stock

Leider müssen diverse Bäume im Gemeindegebiet aufgrund von Schäden gefällt werden. Die Gemeinde bietet den Bürgern die Möglichkeit des Erwerbs dieses Holzes. Falls Interesse be-

steht, wenden Sie sich an die Verwaltung, montags von 17 bis 18 Uhr.

Informationen zu den öffentlichen Sitzungen und den jeweiligen Terminen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde unter:

www.gemeinde-luedersburg.de

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung wünschen Ihnen eine schöne Herbstzeit.

Ihr Bürgermeister
Klaus Bockelmann

Aktuelles aus der Gemeinde Rullstorf



Liebe Rullstorfer:innen, liebe Böltser:innen,

Am 10. September erfolgte der symbolische Spatenstich für das neue Feuerwehrgebäude in Boltersen. Die Fertigstellung ist für Ende 2027 geplant. Ich freue mich für die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr! Ihr habt dieses neue, moderne Gebäude mehr als verdient!

Am Sonntag den 13. September fand auf dem Spielplatz in Boltersen der traditionelle Zeltgottesdienst mit zahlreichen Besuchern statt. Am Wochenende darauf wurde das 52. Dorf- und Spielplatzfest mit Seifenkistenrennen an gleicher Stelle gefeiert. Ich finde es beeindruckend, dass beide Veranstaltungen mit so langer Tradition immer noch einen so guten Zulauf erfahren. Ein großes Lob an die Dorfgemeinschaft Boltersen. Weiter so!

Am 13. und 27. September wurden in Niedersachsen neue kommunale Vertretungen in Städten, Landkreisen, Samtgemeinden und Gemeinden gewählt. Die Wahlbeteiligung war mit 75,29% recht gut und es gab hier und da unerwartete Ergebnisse. In unserer Samtgemeinde wurde der Bürgermeister im ersten Wahlgang mit klarer Mehrheit wiedergewählt und steht der Verwaltung für weitere acht Jahre vor. Glückwunsch noch einmal an dieser Stelle.

In unserer Gemeinde wurde ein neuer Gemeinderat gewählt. Es gibt sechs wiedergewählte und fünf neue Ratsmitglieder. Es war schön zu sehen, dass viele Kandidaten sich zur Wahl gestellt haben und die Wähler so eine gute Auswahl hatten. Der neue Rat wird seine „Arbeit“ im November mit der konstituierenden Ratssitzung aufnehmen. In seiner ersten Sitzung wird der neue Rat neben einigen Formalien für fünf Jahre einen neuen Bürgermeister oder eine neue Bürgermeisterin und deren bzw. dessen Stellvertreter/in wählen.

Den ausscheidenden Ratsmitgliedern möchte ich meinen besonderen Dank für die sehr gute und fruchtbare Zusammenarbeit in den letzten fünf Jahren aussprechen. Wir haben es immer wieder geschafft, uns in der Sache für die Interessen der Bürger bzw. unsere Gemeinde auszutauschen. Es gab nie eine Blockadehaltung gegenüber einer anderen Meinung. Die Argumente wurden ausgetauscht und am Ende gab es demokratisch gefundene Kompromisse. Ich wünsche mir, dass das in Zukunft genauso bleibt!

Aber zurück zum Tagesgeschäft:

Wir, als Gemeindevertretung, versuchen, mit den wenigen finanziellen Mitteln, die uns zur Verfügung stehen, notwendige und sinnvolle Projekte umzusetzen.

überarbeitet. Im Herbst sollen zudem noch einige Straßenausbesserungsarbeiten beauftragt werden.

Jetzt, mit Beginn der dunkleren Jahreszeit, sollten wir alle darauf achten, gut gesehen zu werden. Also bitte helle, am besten reflektierende, Kleidung tragen und natürlich beim Fahrradfahren Licht, Schutzweste und Helm nicht vergessen. Das gilt ganz besonders für Kinder und Jugendliche z. B. auf dem Weg zur Schule. Im öffentlichen Verkehrsbereich bedeutet das außerdem, dass wir alle darauf achten müssen, dass die Straßenbeleuchtung funktioniert und nicht verdeckt wird. Melden Sie uns gerne defekte Lampen, damit wir diese möglichst schnell reparieren lassen können. Auch Ihre Hausnummern sollten gut lesbar – am besten beleuchtet – sein, damit im Ernstfall Rettungsfahrzeuge das richtige Haus sofort finden.

Ist der Gehweg frei von Bewuchs oder auch Laub? Wenn nicht, schneiden Sie bitte die überhängenden Äste und Zweige großzügig zurück! Kehren Sie bitte das Laub vom Gehweg, aber auch auf der Fläche vor bzw. an Ihrem Grundstück zusammen.

Leider häufen sich auch die illegalen Müllentsorgungen im Außenbereich. Zuletzt wurde wieder einmal in Boltersen an einem Waldrand Hausmüll unterschiedlichster Art einfach in die Natur gekippt. Diese illegalen Abfallberge müssen nicht durch die Gemeinde, sondern vom Landkreis entsorgt werden, die Kosten tragen aber wir Gebührenzahler!

Also bitte: Wenn Sie etwas Auffälliges beobachten, bitte melden Sie dieses der Polizei oder auch uns!

Und hier noch ein Hinweis: Die Weihnachtsfeier der Senioren findet am 09. Dezember um 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Wenn noch nicht geschehen: Melden Sie sich bitte an. Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Herbst! Genießen Sie die besondere Atmosphäre am besten bei Spaziergängen in unserer schönen Gemeinde.

Ihr/Euer
Peter Müller

BAARS

BEDACHUNGEN

100 TOP
Dachdecker
Deutschland-Kooperation



Dach und Fassade

- Photovoltaik
- Energetische Sanierungen
- Dachfenstereinbau
- Holz- u. Zimmerarbeiten
- Bauklempnerei
- Wartungen & Reparaturen

Im Berg 8 · 21522 Hittbergen

Tel. 04139 6083 · Fax 04139 68297

info@baars-bedachungen.de · www.baars-bedachungen.de

Wir haben in Boltersen an vier Stellen alte Holzmasten mit Mastansatzleuchten gegen neue Leuchten mit moderner LED-Technik ausgetauscht. In den letzten Monaten wurden einige Schotterwege im Außenbereich instand gesetzt. In Rullstorf wurde der sog. Diekkoppelsweg, der von vielen Hundehaltern und Spaziergängern genutzt wird und sich schon sehr lange in einem schlechten Zustand befand, aufgefräst und

IBC Container

Im Juni hat die Samtgemeinde kostenlos Regenwassertanks (IBC Container) an interessierte Bürgerinnen und Bürger verteilt. Die Behälter wurden von einem regionalen Betrieb der Lebensmittelindustrie gespendet. Die Auslieferung hat die Samtgemeinde übernommen. Klimaschutzmanager Carl Sasse: „Die Idee kam von Herrn Naß aus Rullstorf (Foto). Er sammelt schon lange Regenwasser in diesen Tanks und hat mich Ende 2025 darauf angesprochen, ob wir daraus nicht eine Aktion machen wollen.“ 20 IBC Container wurden in der Samtgemein-

de verteilt. Die Nutzung von Regenwasser wird immer wichtiger, weil gerade in trockenen Sommern viel wertvolles Trinkwasser für die Gartenbewässerung verwendet wird. Matthias Naß: „Ich würde mir wünschen, dass das Thema weiterverfolgt wird. Die Wasserknappheit nimmt zu. Mit der Regenwassernutzung leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Naturschutz und zum Schutz unserer natürlichen Wasserreserven.“ Der nächste Sommer kommt bestimmt!

Carl Sasse



Fotos: SG Scharnebeck

Ein Name, der für Verlässlichkeit steht: Neues Rettungsboot der DLRG Adendorf Scharnebeck e.V. auf den Namen „Karl-Heinz“ getauft

Ein besonderer Moment für die DLRG Ortsgruppe Adendorf-Scharnebeck: Im Rahmen der „Adendorfer Kirchwegsause“ und des „Tags der Vereine“ wurde am 23. August 2026 das neue Rettungsboot der Ortsgruppe feierlich auf den Namen „Karl-Heinz“ getauft. Mit der Namensgebung ehrt die DLRG-Ortsgruppe ihr langjähriges und außerordentlich engagiertes Mitglied Karl-Heinz Otte, der die Entwicklung und Arbeit der Ortsgruppe über Jahrzehnte geprägt hat. Die Taufe wurde von Adendorfs Bürgermeister Thomas Maack als Taufpate vorgenommen. Der Name des neuen Motorrettungsbootes ist dabei weit mehr als eine Bezeichnung. Er steht für über 40 Jahre Verbundenheit mit der DLRG Adendorf-Scharnebeck – und für einen Menschen, der sich seit seinem Eintritt im Jahr 1985 mit außergewöhnlichem Einsatz für die Ortsgruppe engagiert. Karl-Heinz Otte kam im Alter von 47 Jahren zur DLRG. Er lernte zunächst selbst das sichere Schwimmen und legte bereits ein Jahr später das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Bronze ab. Schon bald wechselte er von der Rolle des Lernenden auf die Seite der Ausbilder und engagierte sich über viele Jahre in der Anfängerschwimmausbildung und der allgemeinen Schwimmausbildung. Bis heute ist Karl-Heinz Otte regelmäßig am Beckenrand anzutreffen und lehrt den Schwimmern der Seepferdchengruppe das sichere Schwimmen. Darüber hinaus ist er aktiv in der Seniorengruppe „Silberadler“, deren Leitung er über viele Jahre übernahm. Über mehr als zwei Jahrzehnte war Karl-Heinz Otte im Vorstand der Ortsgruppe als Beisitzer mit den Funktionen Anfängerschwimmausbildung und Seniorenarbeit aktiv. Sein Engagement beschränkte sich jedoch nie auf offizielle Funktionen. Ob bei Baumaßnahmen, der Pflege und Verwaltung der Vereinsstationen und des Materials, bei Altkleidersammlungen, in der Jugendarbeit, beim Wasserrettungsdienst oder bei den jährlichen Eisdiscos – Karl-Heinz Otte war und ist zur Stelle, wenn helfende Hände gebraucht werden. Für sein außergewöhnliches Engage-

ment wurde Karl-Heinz Otte mehrfach ausgezeichnet. Im Jahr 1999 erhielt er die Ehrung für verdienstvolle Mitarbeit in Bronze, 2007 folgte Silber und 2012 Gold. Bereits 2014 wurde er zum Ehrenmitglied der DLRG Ortsgruppe Adendorf-Scharnebeck ernannt. Seine langjährige Mitgliedschaft wurde zudem zu mehreren Jubiläen gewürdigt – zuletzt 2025 für 40 Jahre DLRG Zugehörigkeit. Dass er sich nach seiner Ernennung zum Ehrenmitglied zur Ruhe setzen würde, war allerdings nicht zu erwarten. Noch heute bringt er sich mit großem Einsatz in die Vereinsarbeit ein. Auch mit seinen mittlerweile 87 Jahren lässt er es sich nicht nehmen, jedes Wochenende tatkräftig beim Bau der neuen Fahrzeughalle mit anzufassen und ist mit seiner Erfahrung und Tatkraft eine wichtige Unterstützung. Alleine für dieses Projekt hat Karl-Heinz Otte in den letzten Jahren 3.500 Stunden Arbeitszeit investiert. „Karl-Heinz macht und tut, wo er kann. Er ist für uns immer ansprechbar, hilfsbereit und bereit, immer dort anzupacken, wo gerade Unterstützung gebraucht wird“, beschreibt die Vorsitzende Tanja Pingel den langjährigen Weggefährten. „Wir sind unheimlich dankbar und stolz darauf, Mitglieder wie Karl-Heinz in unseren Reihen zu wissen und es ist uns eine große Ehre, unser neues Schlauchboot auf seinen Namen taufen zu können.“ Das neue Boot war Anfang Juni 2026 von der DLRG-Materialstelle in Bad Nenndorf übernommen worden. Das Boot wurde aus Vereinsmitteln sowie Zuschüssen der Gemeinde Adendorf, der Gemeinde Scharnebeck sowie der Samtgemeinde Scharnebeck und einer großzügigen Spende von Amazon Deutschland Services beschafft und ersetzt einen, seit über zwanzig Jahren im Dienst stehenden, Vor-



gänger. Eingesetzt wird das Boot im Rahmen des Wasserrettungsdienstes am Scharnebecker Insee und auf dem Elbe-Seiten-Kanal sowie der Oberelbe. Außerdem ist es auch im Rahmen der Schnelleinsatzgruppe (SEG) Wasserrettung des Landkreises Lüneburg und für den Zivil- und Katastrophenschutz eingesetzt. Für die DLRG Adendorf-Scharnebeck ist die Bootstaupe vor allem eines: eine besondere Form des Dankes an einen besonderen Menschen. Karl-Heinz Otte hat der DLRG viel gegeben. Nun trägt das neue Schlauchboot der DLRG seinen Namen – und wird diesen Namen hoffentlich viele Jahre hinaus auf die Gewässer der Region tragen und ebenso zuverlässig immer dort sein, wo es gerade gebraucht wird, genau wie sein Namensgeber.

Torben Gedrath

zuverlässig und bequem ankommen

Flughafentransfer und mehr ...

- Krankenfahrten (z.B. Lüneburg, Hamburg, Boberg, Großhansdorf)
- Strahlentherapie-, Chemotherapie- und Krankenhausfahrten
- Berufsgenossenschaftsfahrten • Refahfahrten - auch für Rentenversicherungsträger

Jederzeit für Sie da! Auch in Neetze und Dahlenburg

Krankenfahrten rechnen wir für Sie direkt mit Ihrer Krankenkasse ab.

0 41 36 / 911 99 50
Am Kronsberg 11 • Rullstorf

0 53 52 / 958 46 46
Breetzer Str. 20 • Bleckede

www.kruse-fahrservice.de



avacon

Auf dem Weg in die Energiewelt von morgen

Wir begleiten Sie.

Mit intelligenter Infrastruktur und innovativen Energielösungen.

Mit starken Voraussetzungen und frischem Vorandenken.

Mit den richtigen Antworten auf die Herausforderungen unserer Zukunft.

Für Sie, für die Region, für uns alle.

**Balkonsolaranlagen jetzt
im Avacon-Shop bestellen**

Zukunft beginnt zusammen

Avacon DialogCenter
Kuhstraße 5
21335 Lüneburg
avacon.de/lueneburg

